

Mitreisen

Du kannst dich bewerben, willkommen an Bord... Es können 1 oder maximal 2 Personen mitfahren. Für die Reise steht die Infrastruktur wie Auto, Küche, ein eigenes Bett, Wasser usw. zur Verfügung. Du wirst möglichst aber auch miteinbezogen, zur Vorplanung und Durchführung der Reise, wir helfen und unterstützen einander, vertrauen einander und übernehmen gegenseitig Verantwortung. Ich betreue deine Reise persönlich und teile gerne meine Reiseerfahrungen mit dir. Ich helfe dir bei der Flugsuche, hole auf Wunsch deine Visas ein, stelle eine Packliste zusammen, nehme dir möglichst viele administrative Arbeiten ab. Auch stehe dir mit Rat und Tat zur Seite soweit du das möchtest. Ich erwarte eine beschränkte finanzielle Mitbeteiligung (siehe Zusammenstellung zuletzt).

Es handelt sich nicht um Luxusreisen, Komfortansprüche dürfen nicht deshalb nicht hoch sein. Je nach Land und Region sind die Ansprüche an dich und an das Team recht schwierig, insbesondere beispielsweise was Sauberkeit und Hygiene betrifft.

Routenplanung

Wir vermeiden Risiken und Risikogebiete - soweit wie möglich. Das betrifft die Routen und die Schlaforte.

Die Definition der Risikogebiete oder -länder wird u.a. vom Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA unter der Rubrik "Reisehinweise" auf der Webseite www.eda.admin.ch bestimmt. Entscheidendes Kriterium ist, ob das EDA "abrät", in eine bestimmte Region oder ein bestimmtes Land einzureisen.

Ich behalte mir vor, bei der Auswahl von Routen und Schlaforten eine endgültige Entscheidung zu treffen, bzw. diese dann auch situationsabhängig zu begründen.

Die Entscheidungen, wo wir hingehen und was wir unternehmen treffen wir vorzugsweise gemeinsam. Der Individualität wird soweit wie möglich Rechnung getragen. Und man kann sich das Angebot bei einem Halt/Aufenthalt meist auslesen. Es besteht durchaus auch immer die Möglichkeit, ein Wegstück oder eine Aktivität, örtliche Veranstaltung oder einen Ausflug zu überspringen und später wieder zuzusteigen.

Durchschnittlich alle 14 Tage schalten wir einen individuellen Tag ein.

Wir versuchen gegenseitig allen Interessen und Bedürfnisse gerecht zu werden. Diese können wir noch vor der Abreise austauschen. Und du entscheidest letztlich immer für dich was für dich stimmt.

Fahren

Ich fahre das Rote Kamel eigentlich selber, wünsche aber auch, ab und zu das Auto abgeben zu können.

Es ist deshalb von Vorteil, wenn du über die entsprechende Fahrerlaubnis verfügst. Daher solltest du möglichst auch einen Internationalen Führerschein mit dabei haben.

Wer müde ist oder sich nicht wohl fühlt, darf nicht fahren. Das gilt natürlich auch für mich. Wer fährt, trinkt absolut **keinen Alkohol** oder nimmt **keine beeinträchtigenden Medikamente** ein.

Nach zwei Stunden Fahrt braucht es eine halbstündige Pause... Wenn das nicht oder schlecht möglich ist, gebe ich das Steuer an m/einen Mitfahrer/in ab.

Die fahrende Person trägt die volle Verantwortung. Das ist insbesondere heikel, weil für das Auto ausserhalb Europas leider keine Kasko oder Teilkasko Versicherung besteht (lediglich eine lokale

Haftpflichtversicherung). Ich möchte mir deshalb vorbehalten, dass ich selber und ohne Angabe von Gründen entscheide, wer wo und wie lange fährt.

Der Beifahrer ist im Übrigen auch als „Navigator“ tätig, zudem gilt: 4 Augen sehen mehr als zwei. Wenn wir zu dritt unterwegs sind, so ist der Rücksitz eher die „ruhige Ecke“, wer also müde ist oder eine Auszeit braucht, soll sich möglichst dorthin setzen dürfen. Leider ist es hinten etwas schlecht für lange Beine.

Aufgaben

Alle helfen und unterstützen einander – ich bin froh, ab und zu etwas entlastet zu werden und so werden wir eine Aufgabenteilung vorbesprechen. Insbesondere vor allem bei Ankunft und Abfahrt. Heikle Aufgaben übernehme ich selber.

Garantien

Ich kann dir nur beschränkt Garantien geben... Falls wir gezwungen sind die Reise zu unterbrechen oder vorzeitig abubrechen, kann ich dir keine Entschädigungen entrichten.

In dringenden Fällen (Panne, Krankheit oder Unfall) helfe ich dir so gut wie möglich, deine Rück- oder Weiterreise, den Transfer vom Hin- und Abreiseort zu organisieren. Allfällige Zusatzkosten gehen zu deinen Lasten.

Eine Einhaltung der Planung (bspw. der vorgesehenen Route) kann nicht voll garantiert werden. Und es ist leider nicht immer möglich, einen genauen Routenplan zum Voraus zu erstellen oder die Route verbindlich vorauszusagen. Oftmals muss vor Ort entschieden werden – deine Flexibilität ist also gefragt.

Du bist selber für die Einhaltung der Einreise-, Gesundheits- und Devisenvorschriften verantwortlich. Überprüfe vor der Abreise, ob du alle notwendigen Dokumente auf dir trägst.

Und: Ich bin kein offizieller Reiseveranstalter... es besteht also kein Garantiefond - du fährst einfach mit.

Deine Versicherungen

Für Unfallversicherung und Krankenkasse bist du selber verantwortlich. Auch musst du für die anfallenden Annullationskosten und möglichen Zusatzkosten der Rückführung selber aufkommen.

Es empfiehlt sich eine Reiseversicherung und bspw. die REGA Mitgliedschaft.

In den meisten Ländern besteht eine Third Party Insurance, da sind aber Mitfahrer nicht immer eingeschlossen.

Für die von dir an der Infrastruktur verursachten Schäden müsstest du aufkommen – eine Privathaftpflichtversicherung müsste bestehen. Vielleicht klärst du vorgängig mit deiner Versicherung ab, wie weit du versichert bist.

Alltagsverhalten

Oft herrschen Sitten und Werte, die von den unseren sehr verschieden sind. Wir wollen uns diesen anpassen. Geduld, Respekt und Höflichkeit sind wesentliche Qualitäten, die jeder Reisende beweisen sollte, auch wenn Schwierigkeiten oder Unverständnis auftreten. Benimm dich so, dass dein Gegenüber das Gesicht nicht verliert.

In den islamischen Ländern müssen Frauen Körper und Haare vollständig bedecken und Männer sollten angemessene Kleidung (keine Shorts, lange Ärmel) wählen.
Ich bin grundsätzlich kontaktfreudig, Begegnungen mit Einheimischen sind mir wichtig.

Essen und Trinken

Wir werden, wo es sinnvoll oder notwendig ist, selber kochen. Aber natürlich vor allem auch die lokalen Gerichte geniessen.
Wir trinken nur Mineral- oder abgekochtes Wasser, wenn das Leitungswasser nicht ausdrücklich als Trinkwasser definiert ist.
Vorsicht ist mit rohen Früchten, Gemüse und Meeresfrüchten geboten! Cook it, boil it, peel it or forget it!

Gepäck

Ich bitte dich/euch auf 3 Gepäckstücke zu beschränken: Grosse Reisetasche* oder Koffer, Tagesrucksack und bspw. eine Fototasche. *geeignet sind Reisetaschen wie Ortlieb Duffle RS 85L (73/45/30cm), oder leichte Koffern. Breite max.45, L und H ist nicht so wichtig.

Gesundheit und Impfungen

Ich empfehle die folgenden Impfungen als Vorsichtsmassnahme: Tetanus (Starrkrampf), Poliomyelitis (Kinderlähmung), Typhus und Hepatitis A.

Es ist gut, wenn du deine gebräuchlichen Medikamente sowie eine kleine Reiseapotheke mitnimmst.
Achtung: Gewisse Medis brauchen eine englische Beschreibung, vom Arzt bestätigt.
Für gewisse Reiserouten in extreme Gebiete wird eine gute Gesundheit und physische Verfassung vorausgesetzt. Vergewissere dich, dass deine Kranken- und Unfallversicherung auch in den bereisten Ländern gilt.

Es ist es unerlässlich, dass du dich bei deinem Arzt oder einem Tropeninstitut erkundigst, welche die notwendige Beratung in Bezug auf die besuchten Länder und Ihren Gesundheitszustand geben können.

Ich bitte dich, bereits vor der Reise, mich (vertraulich) über jegliche Handicaps, welche besondere Aufmerksamkeit oder Massnahmen erfordern, zu informieren. Du füllst bitte ein ausgefülltes Datenblatt aus, mindestens 2 Kopien deponieren wir in einem geschlossenen SOS Kuvert an einem zuvor abgesprochenen Ort.

Während der Reise bin ich mit dem Tropenarzt Dr. Roland Weibel und meinem Hausarzt verlinkt und kann erste Fallbesprechungen so machen.

Dokumente

Du brauchst einen Pass, mindestens ein Jahr gültig. Eine Krankenkassenbescheinigung empfiehlt sich sehr. Deine Dokumente solltest du auch in Kopie und elektronisch gespeichert bei dir haben.
Es hat sich auch bewährt, wenn sich eine Kopie deiner Dokumente, eine Wertsachenliste und das ausgefüllte Datenblatt mit deinen wichtigsten Angaben auch in meinen Unterlagen befindet.

Kostenbeteiligung während der Reise

Deine Kostenbeteiligung **hängt von deiner finanziellen Situation ab**. Wir sprechen das zusammen ab.
 Kategorie A Einkommen ø mtl. > 10'000 | B = 5'000-10'000 | C = 2'000 – 5'000 | D < 2'000

Meine Vorstellungen der Kostenbeteiligungen (max. Preise in CHF/Monat/Person) an die Gesamtkosten während der Kamel-Reise kannst du der nachfolgenden Liste entnehmen. Wenn die maximale Grenze einer Sparte (Diesel, Übernachten, Essen) erreicht ist, so teilen wir uns die zusätzlich entstehenden Kosten (je zur Hälfte wenn zu zweit, je ein Drittel wenn zu dritt). Hier ein Vergleich: Die günstigsten 4x4 Camper Basis-Mieten in AUS/NZ/USA sind zwischen 2500-5000 CHF/Monat

	Heinze	1 Gast	2 Gäste, p.Person
Diesel, Kochbenzin	1/2 oder 0	AB 1/1 CD 1/2 max. 600.-/mtl.	ABC je 1/2 max. 400.-/mtl.
Betriebsöl, Getriebeöl, Service	alles	-	-
Essen, Proviant, Restaurant	1/2 oder 0	A 1/1 BCD ½ max. 600.-*	ABCD je 1/2 max. 400.- *
Hotel, Unterkunft, Campingplatz	1/2 oder 0	A 1/1 BCD ½ max. 600.-*	ABCD je 1/2 max. 400.-*
Geschenke, Einladungen	1/2 oder 1/3	ABC je 1/2	ABC je 1/3
Strassengebühren, Maut	1/2 oder 0	ABC je 1/2	ABC je 1/3
Fähren, Transporte während Reise	1/2 oder 1/3	ABC je 1/2	ABC je 1/2
Garmin SOS Sat Monatsabo 40.-	40.- oder 20.-	ABC 20.-	ABCD je 10.-
Visakosten Heinze	alles	-	-
Beteiligung Carnet de Passage 200.-	100.- bis 200.-	ABC 1/2***	AB je 1/4***
Telefonate Reiseplanung während Reise	alles	-	-
Beteiligung Versicherungen Haftpflicht	1/2 oder 0	AB 1/2**	AB je 1/4**
Beteiligung gemeinsame Eintritte	1/2 oder 0	AB 1/1 CD 1/2	ABCD je 1/4
Schäden, wenn eigenes Verschulden	voll	voll, Versicherung?	voll, Versicherung?
Unterhalt/Ersatz Infrastruktur		10.- /pro Tag	je 10.-/pro Tag

* wenn du bspw. bei Übernachtungen oder Essen eine Luxusvariante vorzieht, so gilt der Grenzwert so nicht und muss neu diskutiert werden.

** wenn länger als 2 Monate dabei

*** wenn länger als 3 Monate dabei

Jede mitreisende Person führt eine eigene Buchhaltung. Die Liste ist abschliessend.

Für alles andere ist jede reisende Person selber verantwortlich.

Für weitere Fragen stehe ich dir gerne zur Verfügung. Ich freue mich auf die gemeinsame Reise...